

Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

## SICHERHEITSDATENBLATT

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

##### Handelsname

Penetrox

##### Produkt Nr.

-

##### REACH Registrierungsnummer

Nicht zutreffend

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Geruchs- und Schimmelsanierung

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

-

Der vollständige Text der erwähnten und identifizierten Anwendungskategorien sind in Abschnitt 16 angegeben.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller / Lieferant

Alron Chemical Co AB  
Hagsvängen 6  
645 41 STRÄNGNÄS  
+46 152 134 75

##### Kontaktperson

Alvin Ronlan

##### E-mail

alvin@alron.se

##### Erstellungsdatum

2017-02-02

##### SDS Version

9.0

#### 1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin, Emergency telephone:  
+49 30 19240 (Tag und Nacht)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Eye Dam. 1; H318

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 2.2.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Gefahrenpiktogramme



##### Signalwort

Gefahr

##### Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenschäden. (H318)

##### Sicherheitshin Allgemeines

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

# PENETROX®

## OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

<b>weise</b>	bereithalten. (P101).
<b>Prävention</b>	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (P102). Nebel/Dampf/Rauch/Aerosol nicht einatmen. (P260). Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. (P262). Augenschutz tragen. (P280). [Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen. (P284).
<b>Reaktion</b>	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. (P305+P351+P338).
<b>Lagerung</b>	-
<b>Entsorgung</b>	-
<b>Enthält</b>	Wasserstoffperoxid
<b>2.3. Sonstige Gefahren</b>	-
<b>Andere Kennzeichnungen</b>	-
<b>Anderes</b>	-
<b>VOC</b>	-

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1/3.2. Stoffe/Gemische

NAME:	Wasserstoffperoxid
KENNNUMMERN:	CAS-nr: 7722-84-1 EWG-nr: 231-765-0 Index-nr: 008-003-00-9
GEHALT:	15-25%
CLP KLASSIFIZIERUNG:	Ox. Liq. 1, Acute tox. 4, Skin Corr. 1A H271, H302, H314, H332
NAME:	propan-1,2-diol
KENNNUMMERN:	CAS-nr: 57-55-6 EWG-nr: 200-338-0
GEHALT:	10-15%
CLP KLASSIFIZIERUNG:	NA
NAME:	Didecyldimethylammoniumchlorid
KENNNUMMERN:	CAS-nr: 7173-51-5 EWG-nr: 230-525-2 Index-nr: 612-131-00-6
GEHALT:	<1%
CLP KLASSIFIZIERUNG:	Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2 H302, H314, H400, H411 (M-acute = 10)

(\*) Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Kapitel 8 wiedergegeben.

#### Weitere Angaben

ATEmix(inhale, vapour) > 20  
ATEmix(oral) > 2000  
Eye Cat. 1 Sum = Sum(Ci/S(G)CLi) = 1,6 - 2,4  
Skin Cat. 2 Sum = Sum(Ci/S(G)CLi) = 0,3656 - 0,5484  
N acute (CAT 1) Sum = Sum(Ci/M(acute))\*25 = 0,0768 - 0,1152

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - die Etikette oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

##### Nach Einatmen

Den Geschädigten an die frische Luft bringen. Für Aufsicht des Geschädigten sorgen. Schock vermeiden und den Geschädigten warm und ruhig halten. Wenn die Atmung aufhört, künstlich beatmen. Bei

# PENETROX<sup>®</sup>

## OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

Bewusstlosigkeit den Geschädigten in die stabile Seitenlage bringen. Krankenwagen rufen.

### Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung und Schuhe umgehend entfernen. Haut, die mit dem Material in Kontakt gekommen ist, ist gründlich mit Wasser und Seife zu waschen. Es kann ein Hautreinigungsmittel verwendet werden. KEIN Lösungsmittel oder Verdünner verwenden.

### Nach Augenkontakt

Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Augen sofort mit viel Wasser (20-30°C) mindestens 15 Minuten lang spülen, bis die Reizung aufhört. Unter dem oberen und unteren Lid spülen. Sofort Arzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken

Betroffenem reichlich zu trinken geben und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen.

Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

### Verbrennung

Mit reichlich Wasser spülen, bis die Schmerzen aufhören und danach noch 30 Minuten lang.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen: Das Produkt enthält Stoffe, die bei Haut-/Augenkontakt oder Einatmung örtlich reizen. Der Kontakt mit örtlich reizenden Stoffen kann dazu führen, dass der Kontaktbereich empfindlicher auf die Aufnahme schädlicher z. B. allergener Stoffe reagiert.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besonderen

### Hinweise für den Arzt

Dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Empfehlung: alkoholbeständiger Schaum, Kohlensäure, Pulver, Wasserdampf. Es darf kein Wasserstrahl verwendet werden, da dieser den Brand streuen kann.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine besonderen

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Direkten Kontakt mit dem ausgetretenen Stoff vermeiden. Vermeiden, Dämpfe ausgetretener Stoffe einzuatmen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Anforderungen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

S. auch Abschnitt 13 zum Umgang mit Abfällen. Für Schutzmaßnahmen s. Abschnitt 7 und 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Fogging-Anweisung: Die Produkt oxydiert und bleicht. Führen Sie Test auf empfindliche Materialien vor dem Gebrauch. Während Fogging nur Betreiber mit geeignete persönliche Schutzausrüstung sind auf dem Gelände erlaubt.

Bevor der Zugang der Öffentlichkeit zu den behandelten Räume eine gründliche Entlüftung durchgeführt werden soll.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Immer in Behältern aufbewahren, deren Material mit dem des Originalbehälters identisch ist. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

# PENETROX<sup>®</sup>

## OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

### Lagertemperatur

Es liegen keine Daten vor.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte

Keine Daten

#### DNEL / PNEC

Keine Daten

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Keine Kontrolle erforderlich, vorausgesetzt, dass das Produkt normal angewandt wird.

#### Allgemeine Hinweise

Norm. Arbeitshygiene ausweisen.

#### Expositionsszenarien

Sofern es zu diesem Sicherheitsdatenblatt eine Anlage gibt, sind die dort angegebenen Expositionsszenarien zu befolgen.

#### Expositionsgrenzwerte

Für die Inhaltsstoffe des Produktes liegen keine Expositionsgrenzen vor.

#### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Produkt mit normaler Vorsicht verwenden. Einatmung von Gas und Staub meiden.

#### Hygienemaßnahmen

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen. Immer Hände, Unterarme und Gesicht waschen.

#### Begrenzung der Umweltexposition

Bei Arbeiten mit dem Produkt dafür sorgen, dass Auffangmaterial in unmittelbarer Nähe zur Verfügung steht. Während der Arbeit möglichst Auffangbehälter verwenden.

### Schutzmaßnahmen



#### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

#### Atemschutz

Empfohlen: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät oder Atemschutz-Vollmaske mit P3- und A2-Filter

#### Körperschutz

Es ist besondere Arbeitskleidung zu tragen. Bei längerer Arbeit mit dem Produkt ev. Schutzanzug tragen.

#### Handschutz

Empfohlen: Nitrilkautschuk. Durchbruchzeit: > 30 min. (Klasse 2)

#### Augenschutz

Gesichtsschutz verwenden. Alternativ können Schutzbrillen mit Seitenschutz verwendet werden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Flüssig
Farbe	Farblos
Geruch	Geruchlos
pH	3-5
Viskosität	Es liegen keine Daten vor.
Dichte (g/cm <sup>3</sup> )	Es liegen keine Daten vor.
<b>Zustandsänderungen</b>	
Schmelzpunkt (°C)	-6
Siedepunkt (°C)	Es liegen keine Daten vor.

# PENETROX®

## OXIDATIONSMITTEL

# HEYLO®

Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

Dampfdruck	Es liegen keine Daten vor.
<b>Explosions und Feuer Daten</b>	
Flammpunkt (°C)	Es liegen keine Daten vor.
Entzündlichkeit (°C)	Es liegen keine Daten vor.
Selbstentzündlichkeit (°C)	Es liegen keine Daten vor.
Explosionsgrenzen (Vol %)	Es liegen keine Daten vor.
<b>Löslichkeit</b>	
Löslichkeit in Wasser	Löslich
n-Octanol/Wasser	
Verteilungskoeffizient	Es liegen keine Daten vor.
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>	
Löslichkeit in fett (g/L)	Es liegen keine Daten vor.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Keine Daten

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine besonderen

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Sonnenlicht, längerer Einwirkung von Hitze

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Metallverbindungen, Oxidationsempfindliche Materialien, Reduktionsmittel, Schwefelverbindungen, Ketone

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt wird nicht abgebaut, wenn verwendet, wie in Abschnitt 1 angegeben.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

###### Substanzen

Didecyldimethylammoniumchlori...

Didecyldimethylammoniumchlori...

Didecyldimethylammoniumchlori...

Wasserstoffperoxid

Wasserstoffperoxid

Wasserstoffperoxid

###### Spezies

Kaninchen

Ratte

Ratte

Kaninchen

Ratte

Ratte

###### Test

LD50

LC50

LD50

LD50

LD50

LC50

###### Expositionswegen

Dermal

Inhalation

Oral

Dermal

Oral

Inhalation

###### Dosis

> 2000 mg/kg

0.054 - 0.51 mg/l

50 - 500 mg/kg

>2000 mg/kg

1193 mg/kg

>170 ppm

##### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Es liegen keine Daten vor.

##### Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

##### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Es liegen keine Daten vor.

##### Keimzell-Mutagenität

Es liegen keine Daten vor.

##### Karzinogenität

Es liegen keine Daten vor.

##### Reproduktionstoxizität

Es liegen keine Daten vor.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Es liegen keine Daten vor.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Es liegen keine Daten vor.

##### Aspirationsgefahr

Es liegen keine Daten vor.

##### Zusätzliche toxikologische Hinweise

Reizende Wirkungen: Das Produkt enthält Stoffe, die bei Haut-/Augenkontakt oder Einatmung örtlich reizen.

# PENETROX®

## OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

Der Kontakt mit örtlich reizenden Stoffen kann dazu führen, dass der Kontaktbereich empfindlicher auf die Aufnahme schädlicher z. B. allergener Stoffe reagiert.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Substanzen	Spezies	Test	Prüfdauer	Dosis
Didecyldimethylammoniumchlori...	Wasserflöhe	LC50	48 h	0.094 mg/l, 48 hours
Didecyldimethylammoniumchlori...	Fisch	LC50	96 h	0.32 ppm, 96 hours
Wasserstoffperoxid	Fisch	LC50	96 h	37,4 mg/l
Wasserstoffperoxid	Wasserflöhe	EC50	24 h	7,7 mg/l
Wasserstoffperoxid	Wasserflöhe	LC50	48 h	2,4 mg/l

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Substanzen	Biologischer Abbau	Test	Resultat
Wasserstoffperoxid	Ja	Keine Daten	Keine Daten

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Substanzen	Bioakkumulations Potential	LogPow	BCF
Didecyldimethylammoniumchlori...	Nein	Keine Daten	Keine Daten
Wasserstoffperoxid	Nein	Keine Daten	Keine Daten

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält ökotoxische Stoffe, die sich schädigend auf aquatische Lebewesen auswirken können. Das Produkt enthält Stoffe, die in der aquatischen Umwelt u. A. aufgrund ihrer geringen Abbaubarkeit zu unerwünschten Langzeitwirkungen führen können.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt sollte als gefährlicher Abfall behandelt werden.

##### Abfall

Abfallschlüsselnummer

(EWC)

16 09 03

##### Andere Kennzeichnungen

-

##### Ungereinigte Verpackungen

Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 – 14.4

Das Produkt fällt unter die Gefahrgutkonventionen.

##### ADR/RID

14.1. UN-Nummer	2984
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Wasserstoffperoxid, wässrige Lösung mit mindestens 8 %, aber weniger als 20 % Wasserstoffperoxid (Stabilisierung nach Bedarf)
14.3. Transportgefahrenklassen	5.1
14.4. Verpackungsgruppe	III
Zusätzliche Informationen	Danger Code 50. Tunnel €
Tunnelbeschränkungscode	E

##### IMDG

UN-no.	2984
Proper Shipping Name	HYDROGEN PEROXIDE, AQUEOUS SOLUTION with not less than 8% but less than 20% hydrogen peroxide (stabilized as necessary)

# PENETROX®

## OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

<b>Class</b>	5.1
<b>PG*</b>	III
<b>EmS</b>	-
<b>MP**</b>	No
<b>Hazardous constituent</b>	Hydrogen peroxide
<b>IATA/ICAO</b>	
<b>UN-no.</b>	2984
<b>Proper Shipping Name</b>	HYDROGEN PEROXIDE, AQUEOUS SOLUTION with not less than 8% but less than 20% hydrogen peroxide (stabilized as necessary)
<b>Class</b>	5.1
<b>PG*</b>	III

### 14.5. Umweltgefahren

-

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

-

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten

(\*) Packing group

(\*\*) Marine pollutant

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nutzungsbeschränkungen

Das Produkt darf erwerbsmäßig nicht von jungen Menschen unter 18 Jahren eingesetzt werden. Ev. Ausnahmen s. Bekanntgabe der Gewerbeaufsicht Nr. 239, vom 6. April 2005 zur Arbeit Jugendlicher.

#### Bedarf für spezielle Schulung

-

#### Anderes

WGK: nwg

#### Verwendete Quellen

RICHTLINIE 94/33/EG des Rates vom 22. Juni 1994 über den Jugendarbeitsschutz.  
Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen (Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS).  
VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (CLP).  
VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### H-Sätze (Abschnitt 3)

H271 - Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.  
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Identifizierten Verwendungen (Abschnitt 1)

-

# PENETROX<sup>®</sup>

## OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

### Andere Symbole in Abschnitt 2 erwähnten

-

### Anderes

Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem blauen Dreieck markiert.

### Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch

Alvin Ronlan

### Datum der letzten umfassenden Änderung (erste Ziffer in der SDS-Version)

2016-11-19

### Datum der letzten geringfügigeren Änderung (letzte Ziffer in der SDS-Version)

2016-11-19

---

ALPHAOMEGA. Licens nr.:3215482699, Alron Chemical Co AB, 6.1.8  
www.chymeia.com